



Änderungsbeleg zur maschinellen Abrechnung der Pflegekosten - Unterbrechung -

Per Fax: 0251 238-151140

Deutsche Rentenversicherung
Westfalen
48125 Münster

Absender:

Stempel der Reha-Einrichtung

Versicherungsnummer	Abt.-Nr.
---------------------	----------

Telefon-Nr. für Rückfragen

Unterbrechung der Leistung zur medizinischen Rehabilitation für

Name und Vorname der/des Versicherten	Geburtsdatum
---------------------------------------	--------------

Die/Der Versicherte befindet sich seit _____

in stationärer Rehabilitation in ganztägig ambulanter Rehabilitation

in der Abteilung für _____

Unterbrechung

vom (Datum des 1. Tages der Unterbrechung bzw. Tag der Verlegung ins Krankenhaus)
bis (Datum des letzten Tages der Unterbrechung bzw. Tag vor der Rückverlegung vom Krankenhaus in die Reha-Einrichtung)
Grund (bitte angeben)

Datum

Unterschrift und Stempel der Ärztin / des Arztes

Hinweise zur Bearbeitung der Unterbrechungsmeldung bei stationärer Rehabilitation:

Pflegekosten sind nur bei einer Unterbrechung durch einen Krankenhausaufenthalt nicht weiterzuzahlen. Hinsichtlich des Übergangsgeldanspruchs wird auf die Anlage 1 zur Arbeitsanweisung zu § 65 SGB IX (Fehlzeitentabellen) hingewiesen. Bei krankheitsbedingter Unterbrechung ist ein Übergangsgeldanspruch für längstens 3 Tage gegeben; Ausnahme: Krankenhausaufenthalt.

Besonderheit bei Krankenhausaufenthalt (Pflegekosten und Übergangsgeld): Die Unterbrechung ist im SC 7-33 und im Arbeitsauftrag 0748 vom Tag der Verlegung ins Krankenhaus bis zum **Tag vor dem** Rückverlegungstag zu speichern.

Hinweise zur Bearbeitung der Unterbrechungsmeldung bei ganztägig ambulanter Rehabilitation:

Pflegekosten werden für jeden nachgewiesenen Teilnahmetag gezahlt. Hinsichtlich des Übergangsgeldanspruchs wird auf die Anlage 2 zur Arbeitsanweisung zu § 65 SGB IX (Fehlzeitentabellen) hingewiesen. Bei krankheitsbedingter Unterbrechung ist ein Übergangsgeldanspruch für längstens 3 Tage gegeben; Ausnahmen: längere Arbeitsunfähigkeit (AU), Krankenhausaufenthalt. Bei einer über 3 Tage hinausgehenden AU ist ab dem ersten Tag der AU eine Unterbrechung zu speichern.

Besonderheit bei Krankenhausaufenthalt (Pflegekosten und Übergangsgeld): Die Unterbrechung ist sowohl im SC 7-33 als auch im Arbeitsauftrag 0748 **einschließlich des Entlassungstages** aus dem Krankenhaus zu speichern.